

## Protokoll der Hauptversammlung vom 14. April 2007

Natur-Museum Luzern  
10.15 – 11.20 h

### Traktanden:

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Protokoll der Hauptversammlung vom 8. April 2006
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Finanzen, Abschluss 2006
5. Bericht der Rechnungsrevisoren
6. Budget 2007, Festlegung der Jahresbeiträge
7. Wahlen (keine vorgesehen)
8. Anträge und Verschiedenes

**Vorträge:** **Dr. Fritz Oehl**, Universität Basel: "Arbuskuläre Mykorrhizapilze diesseits und jenseits der Alpen"  
**Prof. Dr. Ottmar Holdenrieder**, ETH Zürich: "Pilze auf Kiefernadeln"  
**Dr. Paul Raschle**, St. Gallen: "Aktuelle Probleme mit Pilzen im Bauwesen"

### Anwesende

Präsident: A. Leuchtmann

Anwesend: Neria Römer, B. Senn-Irlet, H. Aeberhard, P. Baumann, R. Berndt, H. Clémençon, O. Holdenrieder, J. Keller, F. Kränzlin, J.P. Mangeat, H. Meier, R. Mürner, A. Nyffenegger, F. Oehl, P. Raschle, J. Stalder, H. Truninger, C. Vallon.

Entschuldigt: M. Aebi, Y. de la Madeleine, N. Küffer, G. Meyer, D. Redecker

### 1. Begrüssung und Mitteilungen.

Der Präsident begrüsst die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und teilt die Namen der entschuldigten Mitglieder mit. Der Punkt 8 der Traktandenliste wird wie folgt ergänzt: - Zukunft der SMG; - Bericht über das Mycorama. Die Traktandenliste wird angenommen.

### 2. Protokoll der Hauptversammlung vom 4. April 2006.

Das im Mai 2006 verschickte Protokoll wird ohne Bemerkungen einstimmig angenommen.

### 3. Jahresbericht des Präsidenten 2006

*Exkursion auf die Alp Flix, Kt. GR (12.-13. August 2006)*

Diese zweitägige Exkursion führte uns in ein einzigartiges Gebiet am Oberhalbstein (Gemeinde Sur), wo unter dem Namen "Schatzinsel Alp Flix" Studien zur alpinen Biodiversität durchgeführt werden. Am ersten Tag widmeten sich die Teilnehmenden dem Sammeln und Bestimmen von Pilzen zur Ergänzung der vom Naturmuseum Chur geführten Inventarliste aller im Gebiet vorkommenden Organismen. Am zweiten Tag informierte uns Thomas Briner (Naturmuseum Chur) über die Geschichte, die Besiedlung, die Geologie und die Organismenvielfalt des Gebiets. Auf einem Rundgang schilderte er uns auf abwechslungsreiche Art, welche Besonderheiten auf der Alp Flix vorkommen. Zum Beispiel, 12 verschiedene Mausarten, 129 Spinnenarten und eine für die Wissenschaft neue Dungmückenart (*Rhexoza flixella*), die dort im Jahre 2000 entdeckt wurde. Ausserdem besichtigten wir eine Forschungsprojekte der Forschungsanstalt Reckenholz (ART), welches mit künstlicher Begasung den Einfluss von Ozon auf die Alpweiden untersucht. Insgesamt nahmen 8 Personen an dieser Veranstaltung teil.

*Annual Symposium of the Swiss Zoological, Botanical and Mycological Societies (biology07), Zürich 15.-16. Feb. 2007*

Diese wissenschaftliche Veranstaltung wurde auch dieses Jahr wieder zusammen mit zwei anderen Gesellschaften durchgeführt und von der SMG mit Fr. 3000.- aus Beiträgen der ScNat gesponsert.

Zwei der insgesamt 38 Vorträge waren mykologischen Themen gewidmet. Einer berichtete über die Gemeinschaften arbuskulärer Mykorrhizapilze in landwirtschaftlich genutztem Gras- und Ackerland von der kollinen bis in die alpine Stufe. Dabei zeigten sich grosse Unterschiede in der Zusammensetzung der Pilzarten, z.B. wirkt sich intensive landwirtschaftliche Nutzung negativ auf das Vorkommen bestimmter Arten aus. In höheren Lagen nimmt die Artenzahl tendenziell ab, während Sporenzahlen einiger spezialisierter Arten aber zunehmen. Ein zweiter Vortrag berichtete über die Rolle einer Fliege bei der Befruchtung des Erststickungsschimmels (*Epichloë*) und die Mechanismen

der spezifischen Anlockung mittels Duftstoffen. Unter den über 50 Postern, die einer breiten Palette von Themen gewidmet waren, gab es eines über Ursprung und Stammesgeschichte des Gerstenpathogens *Rhynchosporium cerealis*. Bei der traditionellen "Darwin's birthday party" sprach Jürgen Tack (Autor eines originellen Kochbuches mit umweltrelevanten Angaben zu jedem Rezept) über den Einfluss von Nahrungsmitteln und unseres Essverhaltens auf die Bedrohung der Biodiversität.

#### *Homepage der SMG*

Die allgemeinen Inhalte der Homepage (<http://www.smg.ethz.ch>) wurde von A. Leuchtmann aktualisiert. Im verlaufe dieses Jahres sollen sämtliche Abstracts der in Mycologia Helvetica erschienenen Artikel als pdf zum Herunterladen verfügbar sein. Diese Arbeiten werden von Neria Römer ausgeführt.

#### *Vorstandssitzung 30. Januar 2007*

Der Vorstand bereitet in einer rund zweistündigen Sitzung in Zürich die Geschäfte für die HV 2006 vor. Ausserdem wurden folgende Themen diskutiert oder Beschlüsse gefasst:

- 1) Zukunft der SMG: Mitgliederschwund, bescheidenes Echo auf jährliche Veranstaltungen, Nicht-Mitgliedschaft mancher professioneller Mykologen und Strukturreform der ScNat sind Anlass um sich grundsätzlich über den Fortbestand der SMG Gedanken zu machen. Eine mögliche Option wäre die Fusion mit der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft (SBG). Erste Abklärungen über Modalitäten einer solchen Fusion sollen vom Präsidenten gemacht und an der HV 2007 zur Diskussion gestellt werden.
- 2) Der Jahreskongress der ScNat findet anlässlich Leonhard Eulers 300. Geburtstag am 13./14. September 2007 in Basel statt.
- 4) Datum der nächsten Hauptversammlung ist der **12. April 2008** in Luzern.

#### *Veranstaltungen 2007/2008*

- Exkursion ins Entlebuch zum Thema "Rost, Mehltau, Brand – Faszinierende Vielfalt pflanzenparasitischer Pilze" unter Leitung von Dr. Reinhard Berndt, ETH Zürich.  
Vorgesehenes Datum: Samstag, 11. August 2007.
- Symposium Biology08, im Februar 2008 in Lausanne.

#### **4. Finanz-Abschluss 2006.**

Der Kassier, Herr C. Vallon, verteilt eine Zusammenfassung "Compte de perte et profits" und erläutert die einzelnen darin aufgeführten Posten.

#### **5. Bericht der Rechnungsrevisoren.**

Revisoren: die Herren Fred Kränzlin und Julius Stalder.

Herr Kränzlin verteilt und verliest den Revisorenbericht.

Der Finanzabschluss 2006 und der Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt und angenommen.

#### **6. Budget 2007 und Festlegung der Jahresbeiträge**

Herr C. Vallon erläutert die auf dem verteilten Blatt "Compte de perte et profits" ebenfalls aufgeführten Budgetposten. Das Budget wird einstimmig genehmigt und angenommen, und die Jahresbeiträge wurden unverändert gelassen.

#### **7. Wahlen.**

Es stehen keine Neuwahlen an.

#### **8. Anträge und Verschiedenes.**

*Zukunft der SMG.* Der Präsident stellte fest, dass die Zahl der Mitglieder stetig abnimmt, dass die Beteiligung an den Veranstaltungen sehr schwach sind, und dass die von der ScNat eingeführten Strukturveränderungen eine Anpassung der Tätigkeiten der SMG zur Folge haben. Zudem beabsichtigt er auf Ende 2008 sein Amt als Präsident niederzulegen. Er stellt somit die folgenden Fragen zur Diskussion:

- Sollen wir so weiterfahren wie bisher?
- Soll die SMG aufgelöst werden?
- Kann eine Angliederung oder eine Fusion mit einer anderen wissenschaftlichen Gesellschaft ins Auge gefasst werden?

Die Versammlung kam sehr rasch zum Schluss, dass eine Angliederung wohl die beste Lösung sei. Zur Diskussion standen die Botanische Gesellschaft, die Bryologisch-Lichenologische Gesellschaft und die Mikrobiologische Gesellschaft. Letztere wurde wegen ihrer ganz anderen Orientierung nach kurzer Diskussion ausgeschlossen.

Aufgrund ihres wissenschaftlichen und politischen Gewichtes wäre ein Zusammenschluss mit der Botanischen Gesellschaft vorteilhaft, doch steht die Bryologisch-Lichenologische Gesellschaft von ihrer Tätigkeit und Struktur her der SMG näher.

Der Präsident hatte bereits mit der Botanischen Gesellschaft Kontakt aufgenommen und stellt fest, dass vorderhand noch keine grossen Hindernisse seitens dieser Gesellschaft bestehen. Aufgrund des Interesses der Versammlung an der Bryologisch-Lichenologischen Gesellschaft wird er auch Kontakte mit dieser Gesellschaft aufnehmen und für die nächste Hauptversammlung eine Dossier vorbereiten. Dieser Plan wird einstimmig genehmigt.

*Mycorama*. J. Keller berichtet kurz über die Entstehungsgeschichte des Mycoramas und teilt mit, dass dieses seit einiger Zeit im Bau ist. Die Eröffnung ist für den 27.10.2008 vorgesehen.

*Dr. Tsuguo Hongo*, der führende japanische Agaricalen- und Boletalenspezialist ist am 1. April 2008 gestorben. H. Clémenton berichtet kurz, dass Prof. Hongo einer der letzten morfo-taxonomisch orientierten und das Singersche System der Agaricalen ausarbeitenden Mykologen gewesen ist. Er ist bei uns hauptsächlich durch das flexibel eingebundene, gut illustrierte aber japanisch abgefasste Buch «Fungi of Japan» bekannt geworden.

Le Mont-sur-Lausanne, 17. April 2007

H. Clémenton